



## Protokollauszug der Gemeinderatssitzung Nr. 05/2022 vom 30. Juni 2022

- **Genehmigung Nachtragskredit Konto 7201.5292.00 Nachführung Abwasserkataster und Zustandserhebung Abwasserleitungsnetz; Projektabschluss**

Mit Schreiben vom 15.12.2021 wurde uns von Emch+Berger die Honorarschlussrechnungen für die Teilprojekte Nachführung Abwasserkataster und Fremdwassermessungen zugestellt und seitens Gemeinde inzwischen bezahlt. Der aktualisierte Abwasserkataster (Pläne) liegt vor (abgelegt auf der Cloud unter 720Abwasser\_Gemeinde) und auch der Abschlussbericht zur Fremdwassermessung kann am selben Ort eingesehen werden.

Gemäss Kostenkontrolle konnten die Kanalfernsehaufnahmen durch die Firma Bolliger rund Fr. 7'800.- unter Budget abgeschlossen werden, dafür ergab sich seitens Emch+Berger ein Mehraufwand bei Zustandserhebung (rund Fr. 2'300.-) und Nachführung des Abwasserkataster (Fr. 8'300.-) verursacht durch fehlende Plangrundlagen der bestehenden Anlagen und die dadurch notwendigen zusätzlichen und arbeitsintensiven Feldaufnahmen. Die Fremdwassermessungen konnten – selbst unter Einbezug der unvorhergesehenen Auslagen für die externe Firma – im Rahmen des Budgets abgeschlossen werden. Insgesamt resultiert eine Budgetüberschreitung für das Gesamtprojekt von Fr. 5'024.-. Da es sich um eine einmalige Auslage handelt, liegt es in der Finanzkompetenz des Gemeinderates, den Nachtragskredit z.H. IR-Konto 7201.5292.00 zu genehmigen und das Projekt damit abzuschliessen.

Christoph Siegel beantragt den Nachtragskredit von Fr. 5'024.- zu genehmigen und damit dieses Projekt abzuschliessen. Es gibt keine weiteren Anmerkungen zu diesem Projekt.

**Beschluss GR:** Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Nachtragskredit von Fr. 5'024.- für die Nachführung Abwasserkataster und Zustandserhebung Abwasserleitungsnetz.

- **Kenntnisnahme Resultat Vorprüfung Revision GO und Entscheid weiteres Vorgehen**

Die an der letzten Sitzung in einer ersten Lesung besprochene und verabschiedete Revision der Gemeindeordnung (GO) wurde zur Vorprüfung an das Amt für Gemeinden eingereicht. Inzwischen liegen die Mailantwort und die detaillierten inhaltlichen Rückmeldungen vor. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass ein erheblicher Revisionsbedarf besteht und auch alle minimalen formalen Anpassungen (Interpunktion, Aufzählung, etc.) grundsätzlich als Änderung gelten. Seitens AGEM wird der Einfachheit halber und des "Alters" unserer GO wegen eine Totalrevision dringend empfohlen. Damit kann eine lange Änderungsliste vermieden und eine (neue) fortlaufende Nummerierung gewährleistet werden.

In Anbetracht der vielen Änderungen und des damit verbundenen Aufwands ist es sinnvoller, der dringenden Empfehlung des AGEM zu folgen und eine Totalrevision (anstelle der ursprünglich favorisierten Teilrevision) entlang des vorliegenden Entwurfes umzusetzen.

Nach kurzer Diskussion macht es für alle Sinn die Totalrevision anzustreben. Christoph Siegel wird in den Sommerferien eine neue Gemeindeordnung zusammenstellen und zur 3. Lesung im Gemeinderat und 2. Vorprüfung durch das AGEM auf die nächste GRS traktandieren. Ziel ist es die Totalrevision der GO an der Budget-GV im Dezember genehmigen zu lassen.

**Beschluss GR:** Die GO wird totalrevidiert, an der nächsten GR Sitzung nochmals traktandiert und anschliessend an das AGEM zur 2. Vorprüfung gesandt.

- **Informationsrunde Ressortverantwortliche / Delegierte**

**Präsidium:**

- Am 10. Juni fand die GPK UL statt. Vorgestellt wurde die neue Integrationsbeauftragte, Frau Heli Schafter. Hubersdorf hat als Leitgemeinde gekündigt. Der GP von Günsberg wird seinem Rat beantragen, als Leitgemeinde Start.Integration weiterzuführen.
- Parkierung Balmberg: Am 6. Juli findet ein vom Kanton organisierter Workshop statt, wo die Resultate der WAM-Studie präsentiert und ausgewertet werden. Aktuell vorliegend sind nun die verschiedenen Varianten von vorgeschlagenen Parkplätzen. Viele Fragen und Grundlagen sind offen und bedürfen einer weiteren Abklärung (s. Rückmeldung Oliver). Oliver Straumann und Christoph Siegel werden am Workshop teilnehmen.

**Werke:**

- GWUL: Am 6. Juli findet die nächste Vorstandssitzung statt. Aktuelle wird eine Sanierung des Reservoirs Balmweid per 2023 angestrebt. Vorgesehen ist eine neue Objektschutztüre, das Entfernen des Löschbogens, dafür Einbau einer zweiten Drucksonde und Ausscheidung der Löschreserve über die Steuerung. Dabei wird zugleich der Wasserspiegel angehoben. Thomas Müller soll für einen Schädlingsbekämpfer schauen und ev. bei der Firma Anticimex Schweiz AG anfragen.
- Mit Günsberg laufen im Moment Abklärungen für einen Anschluss an das GWUL-Netz. Der Anschlussknoten (Mess- und Verteilschacht) käme gemäss GWP in Balm zu liegen.
- Am 15. Juni fand die Gesellschafterversammlung der GAW statt, wo Balm mit zwei Stimmen vertreten war.

**Thomas Müller:**

- Das Leck beim Tannenheim wurde gefunden und ein Hydrant wird noch ausgewechselt. Das T-Stück der Zuleitung wird noch ersetzt. Die Leitung vom Jahre 1946 ist noch in gutem Zustand. Die Muffe war defekt.

**Sascha Valli:**

- Aus der GSU: es wurde das 10-jährige Jubiläum der GSU sowie das Personalfest gefeiert.

**Samuel Feller:**

- Das Sommerlager von Jaul findet für eine Woche in Flumserberg SG statt.

- **Verschiedenes**

Beitragsgesuche:

- Arbeitsgruppe PRO HOLZ SOLOTHURN werden CHF 100.- gespendet.
- Pro Juventute Zürich wird von der Gemeinde Balm nicht unterstützt.
- Pro Senectute wird ebenfalls CHF 100.- zugesichert.